



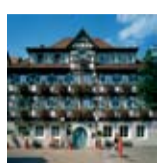
Gemeinderat

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, 20. Oktober 2011 statt.



Fundsachen

Die aktuellen Fundsachen sind unter www.aalen.de/fundsachen zu finden.



Begegnungsstätte

Mittwoch, 19. Oktober | 15 Uhr - Vortrag mit dem Thema „Prostata“ von Herrn Dr. Vogt.



Kinderkleider- und Spielzeugbörsen

Samstag, 22. Oktober 2011
10.30 bis 12.20 Uhr | Greutschule AA - Fördervereins HORIZONTE, Tel: 07361 931670
13.30 bis 15 Uhr | Bischof-Hefe-Haus - Kiga St. Josef Uko, Tel: 07361 981236.

Infos

Nach sechs im Museum

Die letzte öffentliche Führung im Museum Wasseralfingen bietet noch einmal die Möglichkeit, kenntnisreich durch die Ausstellung „Moderne Zeiten – Wasseralfingen und 150 Jahre Remsbahn“ geführt zu werden. Dazu vermittelt Lothar Thalheimer „Nach sechs im Museum“ am Mittwoch, 12. Oktober 2011 um 18.30 Uhr kulturgeschichtliche spannende Einblicke. Geöffnet ist am Samstag und Sonntag von 13 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung unter Telefon: 07361 52-1108, E-Mail: mu-seen@aalen.de

Fundsachenversteigerung

Die nächste Versteigerung der Fundsachen des Fundbüros Aalen findet am Donnerstag, 20. Oktober 2011 um 14 Uhr, im kleinen Sitzungssaal des Rathauses Aalen, Marktplatz 30, statt.

Es sind aus den Monaten Juli 2010 bis Dezember 2010 unter anderem folgende Gegenstände zur Versteigerung freigegeben: Uhren, Schmuck, Geldbeutel, Taschen, Kleidung, Sportartikel und Fahrräder.

Palmen und Schilder der Sommeraktion zu kaufen

Die Sommeraktion ist zu Ende und es sind nun noch wenige Palmen zu haben, die einen neuen Besitzer suchen. Der Preis je Palme beträgt 90 Euro. Zudem können auch die Tafeln, mit den Großmotiven bekannter Züge aus der ganzen Welt erworben werden, die während der Sommeraktion in der Innenstadt zu bestaunen waren. Preis pro Motiv ab 75 Euro (Maße: Breite 4 Meter, Höhe 2 Meter). Bei Interesse bitte einfach direkt im ACA Büro unter der Nummer 07361 52-1130 melden.



Stadt legt Museumskonzept vor

Schwerpunkte Römer und Bergwerk / Geologie - Verwaltungsausschuss berät heute



Die Stadtverwaltung hat die Fortschreibung der Museumskonzeption vorgelegt. Heute, Mittwoch, 12. Oktober 2011 wird sich der Verwaltungs- und Finanzausschuss erstmals mit dem Papier beschäftigen. Beschlüsse stehen in der Gemeinderatssitzung am 20. Oktober 2011 auf der Agenda.

Erneuert und weiterentwickelt werden sollen insbesondere die beiden herausragenden Kultur- und Bildungseinrichtungen der Stadt: das Limesmuseum mit dem Limesinformationszentrum und das Besucherbergwerk Tiefer Stollen. Dort soll ab 2013 mit dem Bau von zwei Gebäuden der erste Schritt des "Sobek-Konzepts" umgesetzt werden.

Das Urweltmuseum und die Geopark-Informationsstelle könnten dort ab 2014 auf einer Fläche von 150 qm untergebracht werden. Damit wird der Weg frei für die vom Gemeinderat geforderte Vermarktung des Spionratshauses, insbesondere der Räume im Erdgeschoss. Hierfür könnten jährliche Einnahmen von rund 32.000 Euro erzielt werden. Kaum Chancen sieht ein Gutachten für die Vermietung des Obergeschosses - hier müsste zuvor kräftig investiert werden.

Der Vertrag mit dem Land über die Förderung des Limesinformationszentrums läuft zum Jahresende 2012 aus. Bislang leistet das Wirtschaftsministerium einen Beitrag zu den

Personal- und Sachkosten von jährlich 37.500 Euro. Die Stadt strebt an, die Kosten auf das Land zu übertragen.

Für das 50-jährige Bestehen des Limesmuseums im Jahr 2014 soll das Gebäude saniert und die inhaltliche Präsentation aktualisiert werden. Zwei Mal hatte sich die Stadt vergeblich beim Bund um Fördermittel für Unesco-Welterbestätten beworben. Verhandlungen mit dem Land sollen fortgesetzt werden.

Das Alte Rathaus am Marktplatz 4 wird als Kulturhaus etabliert. Im Obergeschoss, den ehemals vom Verein "Wischauer Sprachinsel" genutzten Räumen ist der städtische Kunst-

bestand untergebracht. Die Räume des ehemaligen Schubart-Museums sollen temporär für Ausstellungen und städtische Repräsentationszwecke genutzt werden. Unabhängig davon soll die Galerie im Neuen Rathaus weitergeführt werden. Nach dem Beschluss im Mai 2010 wurde das Haus der Stadtgeschichte geschlossen. Dieses Gebäude könnte vermietet werden. Die möglichen Einnahmen beziffert der Gutachter auf 13.000 Euro pro Jahr.

Die Museumslandschaft in Wasseralfingen wird in der nächsten Sitzungen thematisiert, nachdem sich der Ortschaftsrat mit der Vorlage befasst haben wird.

Vorbereitungen für die Volksabstimmung laufen

Abgestimmt wird im Land am 27. November 2011 über das S 21-Kündigungsgesetz

Wenn am 1. Advent, 27. November 2011, die Baden-Württembergern und Baden-Württembergern zur Urne gehen, stimmen sie nicht für oder gegen das Bahnprojekt Stuttgart 21 ab. In der ersten Volksabstimmung seit Gründung des Landes wird vielmehr über das S 21-Kündigungsgesetz entschieden. Grundlage ist die Landesverfassung von Baden-Württemberg, nach der die Regierung ein beschlossenes Gesetz oder eine abgelehnte Gesetzesvorlage dann zur Volksabstimmung

bringen kann, wenn ein Drittel der Mitglieder des Landtags dies beantragen. Der von der Landesregierung eingebrachte Entwurf des S 21-Kündigungsgesetzes war am 28. September 2011 in dritter Lesung im Stuttgarter Landtag abgelehnt und die Volksbefragung beantragt worden.

48.000 Stimmberechtigte in Aalen

Die Organisation läuft wie bei einer Landtagswahl. In Aalen werden 66 Wahllokale und fünf Briefwahlbezirke für die rund 48.000 Stimmberechtigten eingerichtet. Das Team von Harald Wörner von der Stabsstelle für Gemeindeorgane und Wahlen im Aalener Rathaus bereitet derzeit die Schreiben an die rund 600 Wahlhelfer vor. Da die Zeit knapp ist, kann nicht um Freiwillige geworben werden, die Wahlhelfer werden direkt berufen. In den nächsten Tagen werden die Briefe verschickt.

Die Berechtigten erhalten die Abstimmungsbenachrichtigung in der ersten Novemberwoche (bis 6. November) per Post. Wer heute bereits weiß, dass er am 27. November 2011 nicht in Aalen sein wird, kann schon heute einen Stimmschein beantragen. Das Formular ist im Internet unter www.aalen.de herunter zu laden oder beim Wahlamt der Stadt Aalen erhältlich. Wer den Stimmschein per E-Mail (wahlamt@aalen.de) anfordern möchte, muss Familienname, Vorname(n), Geburtsdatum und Wohnanschrift angeben. Die Unterlagen für die Briefabstimmung werden ab 7. November 2011 ausgegeben. Stimmberechtigt sind Deutsche (nach Artikel

116 GG) mit vollendetem 18. Lebensjahr (Stichtag ist der 27. November 1993), die ihren Hauptwohnsitz seit mindestens drei Monaten (27. August 2011) im Baden-Württemberg haben und die nicht vom aktiven Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Über diese Frage wird abgestimmt

Die Frage auf dem Stimmzettel lautet: „Stimmen Sie der Gesetzesvorlage „Gesetz über die Ausübung von Kündigungsrechten bei den vertraglichen Vereinbarungen für das Bahnprojekt Stuttgart 21 (S 21-Kündigungsgesetz)“ zu?“ Die Stimmzettel (siehe Muster) liegen in den Wahllokalen aus. Der Wortlaut des Kündigungsgesetzes ist im Internet unter www.aalen.de zu finden. Wenn mindestens ein Drittel aller Stimmberechtigten mit „Ja“ stimmen und mehr „Ja“- als „Nein“-Stimmen abgegeben werden, wird das S 21-Kündigungsgesetz vom Landtag verabschiedet. Notwendig sind mindestens rund 2,5 Millionen „Ja“-Stimmen.

Am Abend des 27. November werden die Ergebnisse der Befragung in den Wahllokalen ausgezählt und über das Rathaus an das Landratsamt weiter geleitet. Der Stadt Aalen kostet die Volksbefragung rund 70.000 Euro,

Amtlicher Stimmzettel

für die Volksabstimmung über die Gesetzesvorlage des S 21-Kündigungsgesetzes am 27. November 2011 im Stimmkreis Ostalbkreis

Stimmen Sie der Gesetzesvorlage „Gesetz über die Ausübung von Kündigungsrechten bei den vertraglichen Vereinbarungen für das Bahnprojekt Stuttgart 21 (S 21-Kündigungsgesetz)“ zu?

<input type="radio"/>	Ja	<input type="radio"/>	Nein	<input type="radio"/>
-----------------------	----	-----------------------	------	-----------------------

Hinweise:

Mit „Ja“ stimmen Sie für die Verpflichtung der Landesregierung, Kündigungsrechte zur Auflösung der vertraglichen Vereinbarungen mit Finanzierungspflichten des Landes bezüglich des Bahnprojekts Stuttgart 21 auszuüben.

Mit „Nein“ stimmen Sie gegen die Verpflichtung der Landesregierung, Kündigungsrechte zur Auflösung der vertraglichen Vereinbarungen mit Finanzierungspflichten des Landes bezüglich des Bahnprojekts Stuttgart 21 auszuüben.

Sie haben 1 Stimme. Bitte in nur einen Kreis ein Kreuz (X) einsetzen. Den Stimmzettel dann bitte in den Abstimmungsumschlag einlegen.

das Land wird davon voraussichtlich 45.000 Euro erstatten.

Fragen zur Volksabstimmung beantwortet das Wahlamt der Stadt Aalen ab 24. Oktober unter der Hotline 07361 52 1261.

Stadtführung

Samstag, 15. Oktober 2011, 14.30 Uhr

Brigitte Speiser führt durch die historische Innenstadt. Treffpunkt: Marktbrunnen beim Touristik-Service. Unkostenbeitrag: vier Euro, Kinder: zwei Euro.

Theater der Stadt Aalen

Donnerstag, 13. Oktober 2011 | 20 Uhr | Wi.Z - MOSCHEE.DE von K. Mensing und R. Thalheim - Öffentliche Probe.

Freitag, 14. Oktober 2011 | 20 Uhr | Altes Rathaus - MISERY von Simon Moore.

Samstag, 15. Oktober 2011 | 20 Uhr | Wi.Z MOSCHEE.DE von K. Mensing und R. Thalheim - Premiere.

Sonntag, 16. Oktober 2011 | 19 Uhr | Wi.Z IN DER ZONE von T. C. Boyle. Uraufführung.

Aalen City aktiv

7x Cartoon-Häuschen zu gewinnen!

Kai Bodamer von AIP Architekten und Frank Bock von Hebo Spezialglas haben die Cartoonhäuschen erfunden und konzipiert. Diese jungen Unternehmer aus Aalen möchten nun 7 dieser Spielhäuschen für einen gemeinnützigen Zweck zur Verfügung stellen.

Die Stadt Aalen, Aalen City aktiv und die VR Bank Aalen sind Partner dieser Aktion.

Alle Häuschen sind aus massivem Holz, fertig bemalt sowie mit TÜV-Siegel und garantieren somit langjähriges Spielvergnügen. Maße: B 145 x H 170 x L 180 cm

Kindergärten, Schulen, Vereine und ähnliche Institutionen können sich darum bewerben. Wer Interesse hat eines dieser wunderschönen Häuschen zu gewinnen malt einfach ein Bild zum Thema „kinderfreundliche Aalener City“ und schickt dieses an **Aalen City aktiv e.V., Marktplatz 30, 73430 Aalen** oder gibt es einfach im Rathaus ab.

Teilnahmeschluss ist der 28.10.2011

Vom 10.10. bis 6.11.2011 können die Häuschen auf dem Spritzenhausplatz bewundert und bespielt werden.

Neuer Klimaschutzmanager für Aalen



Bereits letzten Dienstag, 4. Oktober 2011 hat Helke Neuendorff seinen Dienst als Klimaschutzmanager der Stadt Aalen angetreten.

„Der Schwerpunkt meiner Arbeit liegt im Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie der Industrie. In der direkten Kommunikation möchte ich das Thema Klimaschutz anregen“, beschreibt Neuendorff seine zukünftige Tätigkeit. In den kommenden zweieinhalb Jahren wird Neuendorff im Grünflächen- und Umweltamt der Stadt Aalen verstärkt Maßnahmen im Rahmen des Klimaschutzkonzepts „Aalen schafft Klima“ betreuen. Das Netzwerk von Klimaschutzinitiative, Gewerbe, Industrie und Dienstleistern soll weiter ausgebaut werden.

Stadtbibliothek

Vorlesen ist die beste Investition

Die Autorin und Referentin Annette Langen informiert am Dienstag, 25. Oktober 2011 um 20 Uhr im Aalener Torhaus, Paul-Ulmschneider-Saal, über den Stellenwert des Vorlesens und die langfristigen Auswirkungen auf den Lese- und Schreibprozess. Der Eintritt ist frei. Sie untermauert ihre Ausführungen mit Erkenntnissen aus internationalen wissenschaftlichen Studien, gibt Praxistipps und führt vor, wie Geschichten im wahrsten Sinne des Wortes begreifbar werden. Im Anschluss an den Vortrag beantwortet sie Fragen und spricht mit dem Publikum über dessen Praxiserfahrungen. Ihre bekannteste Figur ist der weltreisende Kuschelhase „Felix“.

Volkshochschule

Mittwoch, 12. Oktober 2011 | 19 Uhr | Torhaus
Vortrag: Wege zu einem glücklicheren Leben mit Frank Fuhrmann.

Donnerstag, 13. Oktober 2011
19.30 Uhr | Torhaus - **Vortrag: Kulturgeschichte Irans, Teil 2: Parther und Sassaniden** mit Lothar Clermont.

18.30 Uhr | Torhaus - **Heimat ist - hier! Migranten machen mit.** Mit Heidrun Heckmann.

Montag, 17. Oktober 2011 | 19.30 Uhr | Hochschule Aalen - **Vortrag: Quo vadis Popmusik?** mit Prof. Udo Dahmen.

Engagierte gesucht

Der BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz) sucht für Samstag, 29. Oktober 2011 tatkräftige Unterstützung - egal ob große oder klein, jung oder alt, Frau oder Mann - für die Pflege einer Wiese im Taufbachtal gleich gegenüber der Musikschule. Es wird verschiedene Aufgaben geben: Mähen, Zusammentragen, Aufladen. Beginn ist um 9 Uhr, das Ende wird voraussichtlich um 13 Uhr erwartet. Zwischendurch kann man sich bei einem bereitgestellten Vesper stärken. Zur besseren Planung bitte vorher anmelden bei Carl-Heinz Rieger, Telefon: 07367 4361 oder carl-heinz.rieger@t-online.de. Weitere aktuelle Engagement-Angebote sind im Internet unter www.aalen.de/engagement zu finden.

Impressum

Herausgeber
Stadt Aalen – Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefon (07361) 52-1142
Telefax (07361) 52-1902
E-Mail presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Martin Gerlach
und Pressesprecherin Uta Singer

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co.,
89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Gebäude und Wohnungszählung

Zensus 2011 - Das Statistische Landesamt informiert:

Seit Anfang Mai 2011 haben rund 3,3 Mio. Bürgerinnen und Bürger in Baden-Württemberg vom Statistischen Landesamt einen Fragebogen für die Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) im Rahmen des Zensus 2011 erhalten. Etwa 3,1 Mio. Fragebogen sind bereits per Post oder auf elektronischem Weg zurückgesandt worden. Hierfür möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Wir möchten an noch ausstehende Fragebogen erinnern.

Erste Erinnerungen wurden bereits verschickt, weitere werden folgen. Nach der Erinnerung wird das Statistische Landesamt den noch säumigen Bürgern Heranziehungsbescheide zusenden, was wir aber im beiderseitigen Interesse gerne vermeiden würden. Daher die Bitte an alle Auskunftspflichtigen, welche uns die Daten noch nicht übermittelt haben, dies unverzüglich entweder postalisch mit dem Fragebogen oder besser online mit den Zugangsdaten auf der Vorderseite des Frage-

bogens zu tun.

Bitte senden Sie uns den Fragebogen auch dann zurück, wenn Sie keine Angaben zu dem Objekt machen können, damit wir Sie aus dem Mahnverfahren herausnehmen können. In diesem Fall füllen Sie bitte die Frage 2 und Frage 3 auf der ersten Seite des Fragebogens bzw. das Feld „Bemerkungen“ auf der letzten Seite des Fragebogens aus.

Liegt Ihnen der Fragebogen nicht mehr vor, oder sollten Sie weitere Fragen haben, steht Ihnen das Statistische Landesamt von Montag bis Donnerstag zwischen 8 und 17 Uhr und am Freitag von 8 bis 14 Uhr sehr gerne unter der kostenfreien Hotline 0800 5887854 zur Verfügung.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg
Projektgruppe Zensus
Böblinger Straße 68
70199 Stuttgart
Fax: 0711 641-2440
www.statistik-bw.de

Lokale Agenda

Vortrag:

Neues Zahlungsmittel für die Region Aalen? Praktische Erfahrungen mit Regionalgeld.

Die Agendagruppen „Bedingungsloses Grundeinkommen“ und „Regionalvermarktung“ laden am Donnerstag, 13. Oktober 2011 um 19 Uhr in die Brauereigaststätte Löwenbräukeller, Galgenbergstraße 8 in Aalen ein. Thema des Abends ist ein Erfahrungsbericht zur Einführung einer regionalen Währung in Riedlingen. Referent des Abends ist Josef Hoffmann vom Donau-Taler Riedlingen.

27. Agenda-Parlament

Am Montag, 17. Oktober 2011 um 19 Uhr findet in der VHS Aalen, Paul-Ulmschneider-Saal das 27. Agenda-Parlament statt. Auf der Tagesordnung stehen Berichte zur Bildung für Nachhaltige Entwicklung in Aalen (BNE und

UNESCO-Dekade), die Vorstellung des Öffentlichkeitskonzeptes Klimaschutz/Grüner Aal sowie Aktuelles aus den einzelnen Projektgruppen der Aalener Lokalen Agenda 21. Zudem steht die Wahl des Agenda-Rats auf der Tagesordnung. Oberbürgermeister Martin Gerlach freut sich auf eine anregende und konstruktive Beratung.



Aalen Barrierefrei

Die Projektgruppe trifft sich am Dienstag, 18. Oktober 2011 um 19 Uhr in der VHS Aalen, 3. OG (Studio) zum regelmäßigen Arbeitstreffen. Die ehrenamtlich arbeitende Gruppe freut sich über jeden Gast.

Zu verschenken

Laufstall, Telefon: 0171 4848249;
Flexa-Bett, inkl. Matratze, massiv Holz, Telefon: 07361 36660;
Röhrenfernseher mit Fernbedienung, Telefon: 07361 460322;

ca. 6 m² **Waschbetonplatten**; ca. 25 m² Ra-
sengittersteine, Telefon: 0170 3112808
(abends) Abholung nur bis Fr., 14.10.

Angebote melden über www.aalen.de, Rubrik „Aalen“

GOA

Im Oktober und November ist die GOA wieder im Einsatz, um im gesamten Ostalbkreis das Grüngut einzusammeln. Der genaue Sammeltag steht im Abfuhrkalender und auf der GOA-Internetseite www.goa-online.de unter der Rubrik „Privatkunden“ bei dem Begriff „Abfuhrkalender“. Bei dieser Straßensammlung können alle Grünabfälle bereitgestellt werden, die im privaten Garten anfallen.

- * Die Abfuhr beginnt um 7 Uhr.
- * Das Material muss handlich gebündelt sein oder in offenen Behältern (fest und stabil) bereit stehen. Die Bündel müssen von einer Person verladen werden können.

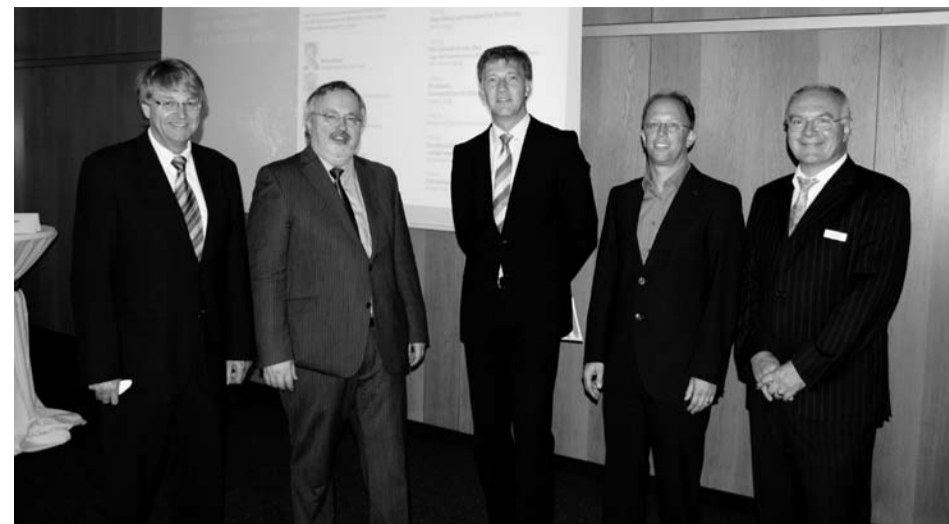
Äste und Stämme sollten nicht länger als zwei Meter sein.

- * Säcke und Papier oder die GOA-Laubsäcke können benutzt werden.
- * Plastiksäcke werden nicht geleert und loses oder ungebundeltes Material kann nicht verladen werden.

Unabhängig von der Straßensammlung haben Gartenbesitzer die Möglichkeit, Grünabfälle kostenlos an den Grünabfallcontainern selbst anzuliefern. Auf der Deponie Reutehau sowie bei der Firma Ritter Recycling in Essingen ist die Abgabe von Grünabfall das ganze Jahr über ohne Mengenbegrenzung möglich.

Fachtagung in Aalen

Breitband und Einzelhandel im ländlichen Raum



Die Versorgung und Sicherung der Infrastrukturausstattung in ländlichen Räumen ist für Kommunen und Wirtschaft ein dringendes Problem. Im Rahmen einer gemeinsamen Fachtagung von Stadt Aalen, DSTGB, Gemeindetag Baden-Württemberg und imakomm AKADEMIE zeigten die Referenten Perspektiven und Lösungsansätze für diese drängenden Fragestellungen auf. Moderator Winfried Hofele (Chefredakteur Wirtschaft Regional) führte Franz Reinhard Habel (DSTGB), Oberbürgermeister Martin Gerlach, Dr. Peter Markert (imakomm AKADEMIE) und Johannes Stingl (Gemeindetag Baden-Württemberg) durch die Tagung (v.l.n.r.).

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier - Kinderkirche im Gemeindehaus, 18 Uhr Andacht; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe; **St.-Augustinus-Kirche:** So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Heilig-Kreuz-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; **Salvator-Kirche:** So. 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Kindergarten St. Augustinus und St. Josef; **Ostalbklarinum:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst) mitgestaltet vom Kirchenchor; **St.-Thomas-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Markuskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 11 Uhr Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Volksmission:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

Frauen

Frauen-Kleider-Basar

Samstag, 29. Oktober 2011 | 10 bis 14 Uhr | Kath. Gemeindehaus St. Ulrich | Dachsweg
Nummerreservierung am 15./16. und 20. Oktober unter Telefon: 0176 96700679.

Freitag, 14. Oktober 2011 | 14 bis 19.30 Uhr
Mädchen und Technik - Technik in Bewegung. Workshop für Mädchen von 12 bis 16 Jahren. Infos und Anmeldung unter: 07361 52-1201 / -1202 oder chancengleichheit@aalen.de

Ab Freitag, 14. Oktober 2011 | 18.30 bis 21.30 Uhr | Bürgerhaus Wasseralfingen - **Stilberatung für die Frau** mit Sabine Kaiser, 2 Mal.

Freitag, 14. Oktober 2011 | 9.30 bis 13 Uhr | Ostalbkreishaus Aalen | Stuttgarter Straße -

Frauen- Wirtschafts-Tage - Infotag Wiedereinstieg. Info und Anmeldung: Kontaktstelle Frau und Beruf, Telefon: 07361 503-1761 oder anja.litke@ostalbkreis.de

Samstag, 15. Oktober 2011 | 9.30 bis 11.30 Uhr | Torhaus | Töpferraum | 3. OG - **Fingerringe.** Kurs mit Sabine Grimm.

Samstag, 15. Oktober 2011 | 10 bis 17 Uhr | Friedensschule Unterkochen - **Zeit für mich** - ein Tanztage für Frauen in der Lebensmitte mit Inge Bauer.

Sonntag, 16. Oktober 2011 | Kino am Kocher
Frauen - Film - Frühstück ab 9.30 Uhr Frauenfrühstück
11 Uhr Filmbeginn "Drei".

LIMES-THERMEN AALEN

GUTSCHEINAKTION
»DEM HERBST ENTFLIEHEN ...«

Naturmoor-Packung mit einer Teilmassage & ein Besuch in der Therme

Vertreiben Sie die Kälte.
Wohltuende Wärme und dann die wunderbare
Entspannung einer erstklassigen Massage.

Aktionszeitraum bis 31. Oktober 2011.
Die Gutscheine haben eine Gültigkeit von mehreren Jahren.
Telefon 07361 9493-16, www.limes-thermen.de

48 €

SONDERPREIS

Stadtwerke Aalen

LIMES-THERMEN AALEN

Staatlich anerkannte Heilquelle

„DIE LANGE SAUNA-NACHT“

Samstag, 22. Oktober 2011
21:00 bis 1:30 Uhr

Einlass bis 22:00 Uhr, Eintritt 16 €
SWA+tarif 15 € / SWA++tarif 14 €
für Energiekunden der Stadtwerke Aalen mit SWA-Kundenkarte.
Sie können mit einer Tageskarte „Sauna & Therme“ bereits vorher das Bad/Sauna besuchen und sind damit berechtigt am Event teilzunehmen.

Textilfreies Baden im Außenbecken
Nutzung des Ruhepavillons der Therme
Textilfreie Nutzung der Saunen in der Therme
(Aroma-Sauna, Tepidarium) und des Vitaliums
Event-Aufgüsse in der Panorama-Sauna

Telefon 07361 9493-0, www.limes-thermen.de

Stadtwerke Aalen